

Sitzung des Studierendenparlamentes am 14.5.2020

Präsident/in: -Lucas Küntzer

Vize-Präsident/in: -Benedikt Lorse

Protokollant: Jan Schwitalla

Teilnehmer/innen:

Sitzungsleitung: Lucas Küntzer

Mitglieder des Studierendenparlamentes:

Benedikt Lorse

Dominik von Wirth

Jan Schwitalla

Lina Maria Longas Grijalba

Lucas Küntzer

Tim Dörries

Erina Maguelemo

Gäste:

Tim Lambrecht

Adrian Wegener

Kevin Meßmer

TOP 1: Begrüßung

Der Präsident eröffnet um 14:06 die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. (7 anwesende Parlamentarier).

TOP 2: Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.04.2020

Das Protokoll der vorherigen Sitzung wird mit (7 angenommen / 0 dagegen / 0 enthalten) angenommen.

TOP 3: Kulturelle Förderung Vinyl4Charity e.V.

Der AStA hat dem StuPa einen Antrag zur Förderung von Vinyl4Charity e.V. vorgelegt. Das StuPa bat den Asta um erneute Prüfung des Antrages in Bezug auf die Coronakrise. Da unsicher ist ob Veranstaltungen des Vereins stattfinden werden oder nicht, ist fraglich ob eine Förderung durch den Asta sinnvoll ist.

TOP 4: Handhabung Auslandssemester von AStA-Vertretern

Tim Lambrecht hat eine Anfrage an das StuPa gestellt ob bei einem Auslandssemester online an den Sitzungen teilgenommen werden darf und wie Regelungen zu der Thematik Asta-Mitglied im Ausland gehandhabt werden. Es wird vorgeschlagen, dass Asta-Mitglieder im Ausland auch digital an Sitzungen teilnehmen können. Zu dem Thema wird momentan kein Beschluss gefasst. Bei dringendem Bedarf würde das StuPa erneut zu dem Thema diskutieren.

TOP 5: Fördermitgliedschaft gamesAHEAD e.V.

Der TOP wird von Adrian erklärt. Die HS Trier bietet für den Verein GamesAHEAD den größten Ausbildungsstandort in Rheinlandpfalz. Durch den Verein haben sich acht Unternehmen in Trier gegründet, die ohne den Verein nicht in der Region angesiedelt hätten. Das Ziel des Vereins ist es Studierende zu informieren ob eine Unternehmensgründung für diese sinnvoll sei oder nicht. Der Verein beschäftigt sich überwiegend mit Games, aber auch mit weiteren „Zulieferanten“ der Gamesbranche, sodass sich der Verein an viele Studienrichtungen richten kann.

Der Verein bietet, laut Kevin, ein weites Angebot für Studierende Erfahrungen im Gamesbereich zu sammeln. Ein langfristiges Ziel ist es einen Wissensaustausch, bspw. durch Seminare, Kurse oder Workshops, anzubieten. Seminare sollen nicht nur für Studierende der Fachrichtung Digitale Medien & Games zur Verfügung stehen.

Der AStA möchte eine Jahresmitgliedschaft für 1000€ für das Jahr 2021 bei dem Verein abschließen. Die Mitgliedschaft kann zum Monatsende gekündigt werden und auch die Fördersumme lässt sich monatlich anpassen.

Der Asta möchte eine einjährige Probemitgliedschaft mit einer Fördersumme von 1000€ abschließen. In der Zukunft kann dann über eine weitere Mitgliedschaft entschieden werden.

Das StuPa stimmt über eine Fördermitgliedschaft des Asta`s von 1000€ zum Abschluss einer Mitgliedschaft bei GamesAhead e.V. ab. Die einjährige Mitgliedschaft hat eine Option auf Verlängerung.

Der Antrag wird mit (6 angenommen / 0 dagegen / 1 enthalten) angenommen.

TOP 6: AStA Hilfskraft

Die Stellenausschreibung wurde aktualisiert. Es wird vorgeschlagen, dass die Stellenanzeige für 30Tage bei volksfreund und bei hunderttausend inseriert wird. Die Stellenausschreibung in der Print+Online Version kostet >700€. Bei Hunderttausend kostet eine Onlineanzeige 45€.

Es wird vorgeschlagen, dass um Kosten zu sparen, zunächst nur bei Hunderttausend eine Stellenausschreibung ausgeschrieben wird. Tim Lambrecht schlägt eine Ausschreibung bei Facebook (50-250€) oder GoogleJobs vor.

In den folgenden Netzwerken soll die Stellenausschreibung veröffentlicht werden:

Facebook (im Rahmen von 50€)

Hunderttausend (für 1 Monat für 45 €)

Careerservice der Hs Trier (Preis muss noch ermittelt werden)

Kontaktbörse Hs Trier (Preis muss noch ermittelt werden)

Google jobs (Preis muss noch ermittelt werden)

Die Stellenausschreibungen in den genannten Netzwerken soll mit einer ausführlichen Stellenausschreibung auf der Homepage ergänzt werden.

TOP 7: Sonstiges

Feedback zum Beschluss der Fachschaftsratswahlen:

Der Fachschaftsrat Informatik hat auf die Antwort von Lucas Küntzer zu der Aussetzung der Fachschaftsratswahlen nicht mehr geantwortet. Damit gilt das Thema als erledigt.

Regelmäßige Treffen mit der Hochschulleitung:

7 Studierende treffen sich wöchentlich mit der HSL und besprechen allgemeine Probleme , die sich für Studierende innerhalb der Coronakrise ergeben.

ASTa Forderungen zu den Freiversuchen in der Coronazeit:

Tim Lambrecht stellt ein Schreiben an die HSL zur Befürwortung der allgemeinen Freiversuche in der Coronazeit vor. Das StuPa wird im Laufe des Tages gebeten sich, bei Interesse, zum Dokument zu bekennen.

Satzungsänderung vom 12.12.2018:

Lucas Küntzer wird sich mit der damaligen Stupa-Präsidentin vom Dezember 2018 bezüglich der Änderung der Satzung der Studierendenschaft vom 12.12.2018 zusammen schließen. Da diese Satzungsänderung durch die HSL noch nicht im publicus veröffentlicht wurde, ist diese noch nicht rechtskräftig.

Jahresabschluss ASTa 2019:

Der Jahresabschluss 2019 vom ASTa ist momentan in Bearbeitung. Gegebenenfalls muss eine Anpassung der Finanzordnung bezüglich der Verwendung des Jahresabschluss des Vorjahres für den zukünftigen Haushaltsplan gemacht werden.

Für den 28.05.2020 wird um 14 Uhr eine Sitzung zur Besprechung des Haushaltsplan geplant.

Der nächste Termin wird auf den 18.6.2020 um 14 Uhr gelegt.

Der Präsident schließt die Sitzung um 15:49.